




Allgemeines Künstlerlexikon (AKL)

Angaben

 K.G. Saur Verlag;
Buch gebunden

Beschreibung

Das Allgemeine Künstlerlexikon (AKL) beinhaltet zu zahlreichen Architekten aller Länder und Epochen vollständige und aktuelle Biographien, mit Werk- und Ausstellungsverzeichnis und ausführlicher Bibliographie.
Die Homepage des AKL enthält hierzu weitere wichtige Informationen.
Ein kostenpflichtiger direkter Online-Zugriff auf die Daten ist als Angebot von Genios realisiert.

Quellen

Homepage des Allgemeinen Künstlerlexikons des Saur Verlags
<http://www.saur.de/akl>

letzte Aktualisierung: 31.3.2003
URL: <http://www.archINFORM.de/quellen/6185.htm>

© 1994-2003 archINFORM

mc 7.7.2003

AKL HARTWIG -- 1 --

KUE-Nummer: 10152096

Zeilen (55 Anchl.): 0013

Künstlername: Canzler, Carl Adolph

Sortiername: Canzler, Carl Adolph

and. N-Komb.: %Canzler, Karl Adolf

Geschlecht: m

bildkünstl. Beruf: Architekt

Staat(aktuell): Deutschland

GEO-Nachweis: Deutschland



Geburtsdatum: 1818. 09. 29

Geburtsort: Bautzen

Todesdatum: 1903. 03. 01

Todesort: Dresden

Tätigkeitsort: Dresden

Canzler, Carl Adolph (Karl Adolf), dt. Architekt, * 29. 9. 1818 Bautzen, † 1. 3. 1903 Dresden. Stud.: Bauschule der Kgl. ABK Dresden, 1837/38 auf deren Ausst. mit Entwurfs-Zchnngn u.a. zu Gebäuden eines Landgutes vertreten. Ebd. 1883 Baurat und Oberlandbaumeister, 1892 Ruhestand.  DRESDEN, Georg-Treu-Platz: Albertinum (Umbau des ehem. Zeughauses zum Mus.), 1884–87. – Neuer Friedrichstädter Friedhof: Hochbauten, 1861. – DRESDEN, Zoolog. Garten: Versch. Gebäude, nach 1861. – Holzhofgasse: Kgl. Gymnasium, 1872–75. – Pillnitzer Straße: Landgericht, 1876–78.  Stadt-Lex. Dresden von A-Z, D. 1994. – *Prause*, 1975; Schicksale dt. BD im 2. WK, II, B. 1978; *Löffler*, 1989; *V. Helas*, Archit. in Dresden 1800–1900, D. ³1991. F. H.

Redakteur: Hinneburg, Frauke

Red-Bem.: ikd ok

Red.-Ber.: D

Kategorie: 4

Datum: 19970529